

Fides Immissionsschutz & Umweltgutachter GmbH
Kiefernstraße 14-16 · 49808 Lingen

Stadt Haselünne
Herrn Pohlmann
Postfach 280
49735 Haselünne

per E-Mail: pohlmann@haseluenne.de

Bekannt gegebene Messstelle nach
§ 29b BImSchG für die Ermittlung der
Emissionen und Immissionen von
Gerüchen

Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC
17025:2018 für die Ermittlung der
Emissionen und Immissionen von
Gerüchen sowie Immissionsprognosen
nach TA Luft und GIRL
DAkKS-Urkunde: D-PL-21240-01-00

Umweltgutachterorganisation
Zulassungs-Nr.: DE-V-0400

Bearbeiter	Telefon/Mobil	Fax/E-Mail/Website	Datum
Dipl.-Ing. Beke Brinkmann	0591 - 14 20 35 2.6 0175 - 44 28 93 2	0591 - 14 20 35 2.9 Brinkmann@fides-ingenieure.de www.fides-ingenieure.de	28.10.2020

Geruchstechnische Stellungnahme zum Bebauungsplan Nr. 14 " Zwischen Weidenweg und Feldstraße" der Stadt Haselünne im Ortsteil Eltern Unsere Projekt-Nr. G20258.1

Sehr geehrter Herr Pohlmann,

die Stadt Haselünne plant die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 14 "Zwischen Weidenweg und Feldstraße" im Ortsteil Eltern. Eine Übersichtskarte ist in der Anlage 1 dargestellt.

Für einen benachbarten Bebauungsplan wurde mit Datum vom 07.09.2017 der Geruchstechnische Bericht Nr. LG10579.2/03 erstellt. Diesen Bericht haben Sie uns als Grundlage einer geruchstechnischen Beurteilung zum Bebauungsplan Nr. 14 zur Verfügung gestellt.

Da der geplante Bebauungsplan Nr. 14 sich in direkter Nachbarschaft zur Planfläche aus 2017 befindet, kann auf die Ergebnisse der Berichts Nr. LG10579.2/03 zurückgegriffen werden.

Nach Angabe der Stadt Haselünne haben sich die Tierbestände der zu berücksichtigenden tierhaltenden Betriebe nicht verändert, somit haben die Ergebnisse der im o. g. Bericht dokumentierten Ausbreitungsberechnungen weiterhin Gültigkeit. In der Anlage 4 des o. g. Berichts ist die Gesamtbelastung an Geruchsmissionen, hervorgerufen durch die landwirtschaftlichen Betriebe Mersch, Brümmer, Eckholt und Dühnen dargestellt. Die Ergebnisse wurden zusammen mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 14 "Zwischen Weidenweg und Feldstraße" in der Anlage 2 dieser Stellungnahme dargestellt.

Die Gesamtbelastung an Geruchsmissionen, welche im Bericht Nr. LG10579.2/03 vom 07.09.2017 ermittelt wurde, beträgt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 14 maximal 15 % der Jahresstunden.

In den Auslegungshinweisen zur GIRL wird beschrieben, dass beim Übergang vom Außenbereich zur geschlossenen Wohnbebauung in Abhängigkeit vom Einzelfall Zwischenwerte bis maximal 0,15 zur Beurteilung herangezogen werden können. Da das Plangebiet im Übergangsbereich von vorhandener Bebauung zum landwirtschaftlich geprägten Außenbereich liegt, kann hier ein Immissionswert von bis zu 0,15 als angemessen erachtet werden.

Viele Grüße



Dipl.-Ing. Thomas Drost



i. A. Dipl.-Ing. Beke Brinkmann

Anlagen

A

36
2

36
5

36
4

36
4

41

51
1

51
2

42

43

52

Handwritten: ...

Handwritten: Georg-Bauer-Straße

rkung Eltern
Flur 7

55
7

22.47

66
8

22.62

Eltern 0.4

Eltern 0.5

Eltern 0.4

Asphalt

Eltern 0.6

Eltern 0.2

Eltern 0.3

Eltern 0.4

Eltern 0.5

Eltern 0.6

Eltern 0.7

Eltern 0.8

Eltern 0.9

Eltern 1.0

Eltern 1.1

Eltern 1.2

Eltern 1.3

Eltern 1.4

Eltern 1.5

Eltern 1.6

Eltern 1.7

Eltern 1.8

Eltern 1.9

Eltern 2.0

Eltern 2.1

Eltern 2.2

Eltern 2.3

Eltern 2.4

Eltern 2.5

Eltern 2.6

Eltern 2.7

Eltern 2.8

Eltern 2.9

Eltern 3.0

Eltern 3.1

Eltern 3.2

Eltern 3.3

Eltern 3.4

Eltern 3.5

Eltern 3.6

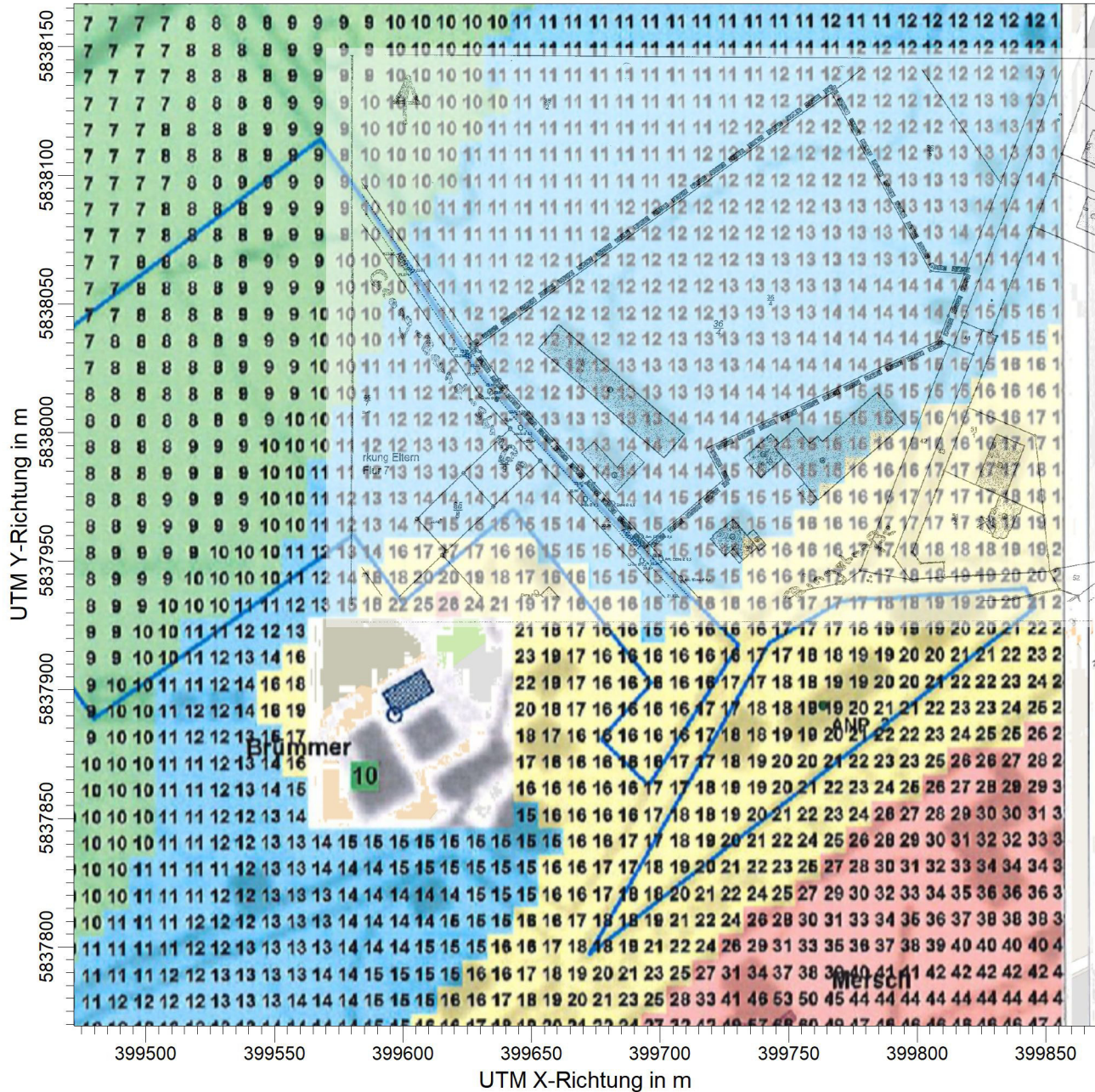
Eltern 3.7

Eltern 3.8

Eltern 3.9

PROJEKT-TITEL:

Haseluenne_BBP14



BEMERKUNGEN:

Gesamtbelastung an Geruchsimmissionen hervorgerufen durch die landwirtschaftlichen Betriebe Mersch, Brümmer, Eckholt und Dühren

Ergebnisse aus dem Bericht LG10579.2 mit Darstellung des BBP 14

STOFF:

FIRMENNAME:

Fides Immissionsschutz & Umweltgutachter GmbH

EINHEITEN:

BEARBEITER:

BN

QUELLEN:

0

MAßSTAB:

1:2.500

0 0,05 km

AUSGABE-TYP:

DATUM:

28.10.2020

PROJEKT-NR.:

G20258.1

FIDES
Immissionsschutz & Umweltgutachter